



KFM

Deutsche Mittelstand AG

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „8,00%-GOLFINO-Nachrang-Anleihe“

8,00%-GOLFINO-Nachrang-Anleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
November 2017

**8,00%-Nachrang-Anleihe
GOLFINO AG**

Anleihe 16/23, WKN A2BPVE

**Durchschnittlich
Attraktiv (3 von 5)**

Düsseldorf, 15. November 2017 - In ihrem aktuellen Mittelstandsanleihen-Barometer zu der GOLFINO-Nachrang-Anleihe (A2BPVE) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als weiterhin „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die 1986 gegründete inhabergeführte GOLFINO AG entwirft, produziert und vertreibt Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, insbesondere für den Golfsport. Laut Unternehmensangaben ist GOLFINO europäischer Marktführer in der Golfbekleidung. Die Kollektionen werden überwiegend in Portugal in Auftragsfertigung hergestellt. GOLFINO bietet die Kollektionen über verschiedene Vertriebskanäle an. Hierzu zählen 42 eigene Geschäfte bzw. gemietete Flächen in anderen Einzelhandelsgeschäften mit eigenem Personal, 550

Einzelhändler im Rahmen von „Shop-in-Shop-Partnerschaften“, etwa 300 Einzelhändler im Rahmen von klassischem Vororderverkauf sowie der eigenen Onlineshop.

Langjährig stabile Umsatz- und Ergebnisentwicklung mit positivem Ausblick

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/17 konnte ein Umsatz von 14,8 Mio. Euro erwirtschaftet werden (Vj.: 14,9 Mio. Euro). Die stabile Umsatzentwicklung resultiert insbesondere aus der positiven Entwicklung des Online-Handels, wodurch die leichten Umsatzrückgänge im Outlet-Bereich ausgeglichen wurden. Für das Gesamtjahr 2016/17 prognostiziert die GOLFINO AG ein einstelliges Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr. Das Wachstum wird hierbei insbesondere durch die besseren Witterungsbedingungen und den kontinuierlichen Ausbau des eigenen Online-Geschäftes begünstigt. Die GOLFINO AG setzt damit den Trend leicht steigender Umsatzerlöse, welcher seit dem Geschäftsjahr 2010/11 andauert, fort.

Das saisonal geprägte Ergebnis vor Steuern (EBT) verringerte sich im ersten Halbjahr 2016/17 auf -1,6 Mio. Euro (Vj.: -1,3 Mio. Euro). Die negative Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus gestiegenen Personalkosten. Dem negativen Effekt konnte durch eine Verbesserung der Materialkostenquote bereits teilweise entgegengewirkt werden. Ab dem Geschäftsjahr 2017/18 werden weitere Kosteneinsparungen und damit eine Verbesserung des Ergebnis vor Steuern insbesondere durch die Verminderung von SAP-Leasing-Kosten und die Senkung der Zinskosten durch den optimierten Finanzierungsmix erwartet.

Breiter Finanzierungsmix und hohe wirtschaftliche Eigenkapitalquote

Im Dezember 2016 konnte die GOLFINO AG einen Konsortialkredit über 18,0 Mio. Euro vereinbaren, welcher zusammen mit der Nachranganleihe sowohl von den Laufzeiten als auch den Gesamtkosten zu einer günstigeren Fremdkapitalfinanzierung führt. Das maximal zur Verfügung stehende Fremdkapital beträgt weiterhin 22,0 Mio. Euro.

Das wirtschaftliche Eigenkapital wurde im ersten Halbjahr 2016/17 auf 6,4 Mio. Euro erhöht (31.03.2016: 5,9 Mio. Euro), woraus sich eine Eigenkapitalquote von 21,3% ergibt (31.03.2016: 20,9%). Zu berücksichtigen ist hierbei, dass im wirtschaftlichen Eigenkapital stille Beteiligungen in Höhe von 2,6 Mio. Euro mit Fälligkeiten in 2021 und 2023 enthalten sind.

8,00%-Nachrang-Anleihe mit Laufzeit bis 2023

Die im November 2016 emittierte nachrangige Mittelstandsanleihe der GOLFINO AG ist mit einem Zinskupon von 8,00% p.a. (Zinstermin jährlich am 18.11.) ausgestattet und hat eine Laufzeit bis 18.11.2023. Im Rahmen der Anleiheemission wurden 4 Mio. Euro platziert. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten für die Emittentin sind in den Anleihebedingungen ab dem 18.11.2019 zu 101% und ab dem 18.11.2021 zu 100,50% des Nennwertes vorgesehen.

Die Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, unbedingte und untereinander gleichberechtigte Verbindlichkeiten der Emittentin, die gegenüber allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen unmittelbaren und unbedingten Verbindlichkeiten der Emittentin nachrangig sind. Die Anleihegläubiger treten daher mit ihren Forderungen in voller Höhe und allen daran haftenden Rechten (z. B. Zinsen) hinter sämtliche Forderungen aller bestehenden und künftigen Gläubiger der Emittentin zurück.

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung

Aufgrund der attraktiven Nischenpositionierung der GOLFINO in der insgesamt herausfordernden Modebranche, dem stabilen Ergebnis- und Umsatzverlauf sowie den erwarteten Optimierungen aus der verbesserten Finanzierungsstruktur in Verbindung mit der auch für Nachrangkapital attraktiven Rendite von 7,32% p.a. (auf Basis des Schlusskurses von 102,825% am 14.11.2017) bewerten wir die 8,00%-Anleihe der GOLFINO AG weiterhin als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen).





KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die Heemann Vermögensverwaltung GmbH; Verwaltungsgesellschaft ist die FINEXIS S.A. und Verwahrstelle die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Niederlassung Luxemburg. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Für das Jahr 2014 schüttete der Fonds seinen Anlegern 2,10 Euro je Fondsanteil aus; für das Jahr 2015 erfolgte eine Ausschüttung von 2,29 Euro und für das Jahr 2016 von 2,17 Euro je Fondsanteil. Das bedeutet eine Ausschüttungsrendite von über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttung in Höhe der Vorjahre. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS dma-fonds.de erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de